

## MUSIKVEREIN HEROLDSBACH e.V.

[www.musikverein-heroldsbach.de](http://www.musikverein-heroldsbach.de)



### **Pressebericht zum Kirchenkonzert Marienkirche-Gebetsstätte am 20.03.2016**

Das Große Blasorchester des Musikvereins Heroldsbach präsentierte erstmals ein Kirchenkonzert in der Marienkirche der Gebetsstätte Heroldsbach.

Für dieses Konzert des MVH hatte das Große Blasorchester, mit seinem Dirigenten Bernhard Schleicher, Jasmin Weitzenfelder und Stefanie Nowecki, ein anspruchsvolles Programm vorbereitet. Die 300 Gäste in der vollen Marienkirche der Gebetsstätte bekamen sowohl sehr bekannte Lieder in neuem, modernem Gewand als auch Originalkompositionen für Blasorchester zu hören.

Begonnen hat das Konzert mit „Wir kommen zur Mutter“, einem für die Gebetsstätte komponierten Muttergottes-Lied von Reinhold Ortner, neu aufbereitet von MVH-Vereinsjugendleiter Richard Schmitt. Dieser führte auch zusammen mit Katharina Dehm durch das Programm.

Mit den Werken „Praise to the Lord“ von Carl Wittrock und „Händel Spectacular“ wurde das Konzert kraftvoll eröffnet. Beim gefühlvollen „Il signore é con te“, einer Originalversion eines Ave-Marie-Textes, von Kees Vlak waren erstmals ein Gesangs-Quartett zu hören. Danach brachte das Orchester sein Wahlstück „Shaker Heights Fantasy“ für den Orchester-Wettbewerb zum Besten. Philip Sparke verarbeitete die religiösen Melodien aus dem 18. Jahrhundert zu einem imposanten Werk. Dynamisch und eindrucksvoll vorgetragen. Mit „I will follow him“ aus „Sister Act“ boten die Musiker einen kurzen Abstecher in die Filmmusik um im Anschluss daran die Originalkomposition „Crossbreed“ erklingen zu lassen. In diesem Werk hat der junge Komponist Thiemo Kraas das Lied „Segne du Maria“ elegant und interessant verarbeitet. Zum Abschluss erklang das berühmte „Hallelujah“ von Georg Friedrich Händel in einer modernen, mitreißenden Bearbeitung von Takashi Hoshide. Klanglich ausgewogen bot das Große Blasorchester ein abwechslungsreiches, kurzweiliges Programm. Das Publikum dankte es den Musikern mit stehendem Applaus, so dass die Musiker nicht um Zugaben herum kamen. Bei „Give us peace“ brillierten die Solotrompeten Maximiliane Däuwel und Stefan Kraus und bei dem Lied „Da berühren sich Himmel und Erde“ boten die Musiker zusammen mit den Sängern einen klangvollen Abschluss des Konzertes.

Weitere Fotos unter [www.musikverein-heroldsbach.de](http://www.musikverein-heroldsbach.de)

### **Oberstufen-Wettbewerb Bad Kissingen**

Am **Donnerstag, den 05. Mai** (Christi Himmelfahrt) nimmt unser Großes Blasorchester am Landesentscheid in der Oberstufe in Bad Kissingen teil. Insgesamt 9 Orchester aus ganz Bayern haben sich für dieses Finale qualifiziert, welches die „Königsdisziplin“ in der diesjährigen Wettbewerbssaison ist.

Gerne können Angehörige und passive Mitglieder bei diesem Höhepunkt in einer der besten Konzertsäle Europas, dem Regentenbau, dabei sein.

Wir werden mit einem zweiten Bus nach Bad Kissingen fahren. Die Abfahrt wird um **09.00 Uhr** sein. Nach der Ankunft habt Ihr die Möglichkeit dem Auftritt unseres GBO um 10.50 Uhr zu lauschen und einen schönen Tag in Bad Kissingen zu verbringen. Die Siegerehrung und Ergebnisbekanntgabe findet um 17.30 Uhr statt. Der Eintritt in die Vorträge ist frei. Weitere Informationen zu dieser Tagesfahrt sind über die Musiker erhältlich.

Zeitplan wie folgt:

9.30 Uhr Musikkapelle Lengfurt  
10.10 Uhr Blaskapelle Pettstadt  
10.50 Uhr Musikverein Heroldsbach  
11.30 Uhr Musikvereinigung seit 1749 Thannhausen  
13.30 Uhr Musikvereinigung Dinkelscherben  
14.10 Uhr Musikverein St. Andreas Eching  
15.00 Uhr Musikkapelle Markt Erkheim  
15.40 Uhr Stadtkapelle Dachau  
16.20 Uhr Stadtkapelle Bad Tölz

Mit musikalischen Grüßen

Diana Werner  
1. Vorsitzende

Bernhard Schleicher  
Dirigent